

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Polyommatus eros (Ochsenheimer, 1808)
Deutscher Name Eros-Bläuling
Organismengruppe Tagfalter und Widderchen
Rote-Liste-Kategorie Extrem selten
Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit
Aktuelle Bestandssituation extrem selten
Langfristiger Bestandstrend stabil
Kurzfristiger Bestandstrend stabil
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Extrem selten
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert
Kommentar zur Gefährdung Die extrem seltene Art P. eros konnte auch in den letzten Jahren in den Urwiesen und anderen Habitaten in den Allgäuer Hochalpen nachgewiesen werden. Neufunde gibt es auch aus der Nagelfluhkette, wo sie sporadisch beweidete Tälchen besiedelt, die von Felsen, Schuttfuren und Hochstaudenfluren durchsetzt sind. Eine Gefährdung besteht durch Stickstoffeintrag und zu intensive Beweidung der Habitate (Böck 2020).
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Musche, M.; Albrecht, M.; Becker, J.; Bittermann, J.; Blanckenhagen, B. von; Böck, O.; Caspari, A.; Caspari, S.; Dolek, M.; Harpke, A.; Hermann, G.; Joger, H.G.; Kolligs, D.; Lange, A.; Müller, D.; Nunner, A.; Pollrich, S.; Reinelt, T.; Rennwald, E.; Schmitz, O.; Schönborn, C.; Schulze, W.; Schurian, K.; Strätling, R.; Wachlin, V. & Wiemers, M. (2025): Rote Liste und Gesamtartenliste der Tagfalter und Widderchen (Lepidoptera: Papilionoidea et Zygaenidae) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (11): 94 S.

